

# Wie die digitale Welt das Leben und die Politik verändert

BERLIN. Das Internet wird auch den Politik-Betrieb nachhaltig verändern. Diese Erwartung prägte eine Anhörung der Enquete-Kommission des Bundestags zum Thema »Internet und digitale Gesellschaft«. Der Bremer Psychologe Peter Kruse sagte: »Was die Menschen im Moment merken, ist, dass man

über die Netze mächtig werden kann«, sagte Kruse. Bisher sei es im Netz vor allem um Information und Selbstdarstellung gegangen, jetzt gebe es Bestrebungen, sich zusammenzuschließen und gemeinsame Interessen zu verfolgen. Der technologische Wandel werde »eine solche Dynamik entfalten, dass wir es

uns gar nicht mehr leisten können, uns nicht zu verändern.« Der Paderborner Medienwissenschaftler Jörg Müller-Lietzkow sprach von einer »neuen Art von Destabilisierung« durch das Internet, die von allen Anpassungsfähigkeit erfordere. Dies erfasse auch das private Leben. (dpa)

Reutlinger  
General-Anzeiger